

Resolutionsantrag

Sicherstellung und nachhaltige Weiterentwicklung von Community (Health) Nursing

Antragsteller: Marktgemeinde Zwentendorf an der Donau

Datum: 26.03.2026

Präambel

Das im Rahmen von Pilotprojekten eingeführte und international anerkannte Community (Health) Nursing Programm hat sich als wesentlicher Bestandteil einer modernen, wohnortnahen sowie familien-, gemeindenahen und wohnortnahen Gesundheits- und Pflegeversorgung etabliert. Community Nurses sind zentrale Ansprechpersonen für die Themen Pflege- und Gesundheit, die eine wesentlichen Rolle im Bereich der Förderung der Gesundheitskompetenz, Gesundheitsförderung sowie Prävention einnehmen.

Die Einführung von Community (Health) Nursing erfolgte vor dem Hintergrund tiefgreifender Veränderungen im Gesundheits- und Pflegesystem. Der demografische Wandel, eine steigende Lebenserwartung sowie die Zunahme chronischer Erkrankungen führen zu einem wachsenden Bedarf an gemeindenaher, wohnortnaher, familiennaher, koordinierter und präventiver Versorgung. Daher ist eine nachhaltige Fortführung dieses Angebots von großer Bedeutung, da es sich um niederschwellige Prävention, Beratung und individuelle Begleitung handelt.

Viele Bürgerinnen und Bürger in Zwentendorf an der Donau inklusive Katastralgemeinden sind mit der Organisation von Pflege- und Unterstützungsleistungen überfordert und wünschen sich eine zentrale Anlaufstelle, die Orientierung bietet, frühzeitig unterstützt und präventiv tätig wird. Genau hier setzt Community (Health) Nursing an und schließt eine wichtige Lücke zwischen medizinischer Versorgung, Pflege und sozialer Unterstützung.

Das Angebot wurde von der Bevölkerung in Zwentendorf an der Donau inklusive Katastralgemeinden sehr gut angenommen und stellt eine

wichtige Ergänzung zu bestehenden Gesundheits- und Sozialdiensten dar. Insbesondere ältere Menschen, chronisch Erkrankten sowie deren Angehörige profitieren von niederschwelliger Beratung.

Begründung

Community (Health) Nursing ist ein zukunftsweisendes Modell, das wesentlich zur Sicherung einer qualitativ hochwertigen, familien- und gemeindenahen Versorgung beiträgt.

- Die von der Community (Health) Nurse angebotene präventive Maßnahmen gewinnen massiv an Bedeutung. niederschwellige Beratung, frühzeitige Unterstützung und präventive Maßnahmen gewinnen massiv an Bedeutung.
- Viele Bürgerinnen und Bürger wünschen sich Unterstützung um möglichst lange selbstbestimmt zu Hause leben zu können.
- Community (Health) Nursing hat sich als niederschwellige, vertrauensvolle und effektive Anlaufstelle etabliert.
- Community Health Nursing schafft bessere Orientierung im Gesundheits- und Sozialsystem.
- Frühzeitige Unterstützung und Vermeidung von Pflegebedürftigkeit.

Die bisherige positive Resonanz zeigt klar, dass dieses Angebot ein unverzichtbarer Bestandteil der lokalen Daseinsvorsorge geworden ist. Eine Beendigung oder Einschränkung dieses Angebots würde die Betroffenen und deren Angehörige erheblich belasten.

Konsequenz bzw. Gefahr bei Beendigung der Finanzierung

Mit dem Auslaufen der aktuellen Finanzierungsperiode im Jahr 2026 besteht die konkrete Gefahr, dass das Angebot des Community (Health) Nursing nicht weitergeführt werden kann. Eine Beendigung hätte weitreichende negative Auswirkungen auf die Bevölkerung in Zwentendorf an der Donau inklusive Katastralgemeinden. Insbesondere würden niederschwellige und kostenlose Beratungs- und Unterstützungsangebote von Community Nursing ersatzlos wegfallen.

Dies hätte zur Folge, dass sich Bürgerinnen und Bürger in Zwentendorf an der Donau inklusive Katastralgemeinden – vor allem ältere Menschen und chronisch Erkrankte – deutlich schwerer im Gesundheits- und Pflegesystem zurechtfinden. Präventive und Gesundheitskompetenz stärkende Maßnahmen könnten nicht mehr im bisherigen Ausmaß erfolgen, wodurch Pflegebedürftigkeit häufiger und früher eintreten kann.

Darüber hinaus ist mit einer steigenden Belastung für pflegende An- und Zugehörige sowie einer verstärkten Inanspruchnahme kostenintensiver stationärer Einrichtungen zu rechnen. Langfristig würde dies nicht nur die Lebensqualität der Betroffenen und deren An- und Zugehörigen verschlechtern, sondern auch zu höheren Kosten im Gesundheits- und Sozialsystem führen.

Eine Beendigung des Community (Health) Nursing würde somit eine bestehende und bewährte Versorgungsstruktur schwächen und bereits erzielte Fortschritte in der gemeinde-, familien- und wohnortnahen Versorgung gefährden.

Dauerhafte nachhaltige Sicherstellung der Fortführung und Finanzierung

Zur Sicherstellung der kontinuierlichen Versorgung wird die Fortführung der Finanzierung des Community (Health) Nursing in Zwentendorf an der Donau inklusive Katastralgemeinden über das Jahr 2026 hinaus gefordert.

Die Finanzierung soll dabei aus der bisher dafür genutzten Finanzierungsquelle, dem Pflegefonds, oder alternativ über geeignete Finanzierungsquellen des Landes Niederösterreich erfolgen, um eine nahtlose Weiterführung dieses bewährten Angebots sicherzustellen.

Ziel ist es, Planungssicherheit für die Gemeinde sowie für die eingesetzten Community (Health) Nurses zu schaffen und gleichzeitig eine nachhaltige, gemeinde-, familien- und wohnortnahe präventive Gesundheits- und Pflegeversorgung für die Bevölkerung langfristig zu gewährleisten.

